HEINRICH KARSTENS BAUUNTERNEHMUNG

STRASSENBAU A215, KIEL

Anpassung der Anschlussstelle Kiel-Mitte A215

Die Heinrich Karstens Bauunternehmung erhält als ARGE mit der Firma Fritz Spieker GmbH & Co.KG von der Stadt Kiel den Auftrag zur Erweiterung der Anschlussstelle Kiel-Mitte im Verlauf der Autobahn A215.

Zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse am nördlichen Ende der Autobahn A215 wird die Anschlussstelle Kiel-Mitte in der Verknüpfung von A215, B76 und Mühlendamm um drei weitere Fahrbeziehungen ergänzt. Um dies zu realisieren werden unter anderem ein Brückenbauwerk über die A215 durch einen größeren Neubau ersetzt, eine weitere Straßenbrücke sowie Stützwände errichtet, ca. 70.000 m³ Boden bewegt, ca. 35.000 m² Asphaltverkehrsflächen erneuert bzw. neu erstellt.

Für die Ableitung des anfallenden Regenwassers werden ca. 5000 m Rohrleitung in den Dimensionen DN 150 bis DN 1300 in bis zu 5 m Tiefe verlegt, sowie ein zusätzliches Regenrückhaltebecken mit einem Stauvolumen von 6.700 m³ erstellt.

Auftraggeber:
Landeshauptstadt Kiel, Tiefbauamt

Architektur:
TSM Ingenieurbüro GbR

Bauvolumen:
ca. 22,00 Millionen Euro

Leistungen:
Ingenieurbau und Straßenbau